

## Explosive Anschläge in Russland: Wer steckt hinter den Angriffen?

Am 17. Dezember 2024 ereignete sich ein Anschlag auf einen russischen Militärchef, während unbegründete Biowaffen-Vorwürfe gegen die Ukraine laut wurden.



**Russland** - In Moskau kam es zu einem erschütternden Vorfall: Ein hochrangiger russischer Militärvertreter, der 54-jährige Igor Kirillow, wurde durch eine Explosion getötet. Kirillow war Leiter der ABC-Abwehrtruppen, verantwortlich für den Schutz vor atomaren, biologischen und chemischen Bedrohungen. Besonders bemerkenswert ist seine Rolle als einer der Hauptankläger gegen den Westen; er hatte behauptet, die USA unterhielten geheime Biolabore in der Ukraine und dass die Ukraine an sogenannten schmutzigen Bomben arbeite, für die es jedoch keinen Beweis gab, wie die **Kleine Zeitung** berichtet.

Die genauen Umstände des Anschlags sind noch unklar. Ermittler sind bereits im Einsatz, um die Hintergründe des

Verbrechens zu klären. Bilder zeigen schwere Schäden am Hauseingang, an dem sich die Explosion ereignete. Dies ist nicht der erste Anschlag auf hochrangige Militärs oder Propagandisten im Rahmen des Ukraine-Kriegs. Insbesondere russische Behörden haben wiederholt ukrainische Geheimdienste für solche Angriffe verantwortlich gemacht, was die angespannten Beziehungen weiter verschärft, wie **der Spiegel** feststellt.

Dieser Vorfall ist ein weiterer Beweis für die äußerst volatile und gefährliche Situation in Russland, wo der Krieg in der Ukraine auch die politische Landschaft und militärische Führungsstrukturen beeinflusst. Es bleibt abzuwarten, welche Reaktionen die russische Regierung auf diesen Gewaltakt zeigen wird und wie sich dies auf den laufenden Konflikt auswirken könnte.

Details	
<b>Vorfall</b>	Bombenanschläge
<b>Ort</b>	Russland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.kleinezeitung.at">www.kleinezeitung.at</a></li><li>• <a href="http://www.spiegel.de">www.spiegel.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**